

PRESSEINFORMATION



Bild 1: Mit einem handlichen Mikroskop können die Teilnehmer*innen auch winzige Wesen ganz groß entdecken.

Bild 2: Den krönenden Abschluss der Behind the Scenes Tour im SEA LIFE München bildet die gemeinsame Fütterung an einem der offenen Becken.

Behind the Scenes im SEA LIFE München:

Zum 20. Geburtstag öffnet das Großaquarium erstmals seine Arbeitsbereiche

Ab Montag, dem 13. April 2026 gewährt das SEA LIFE München seinen Gästen erstmals exklusive Einblicke hinter die Kulissen. Anlässlich des 20-jährigen Bestehens schenkt sich das Großaquarium im Olympiapark und seinen Besucher*innen ein besonderes Highlight: eine geführte Behind the Scenes Tour durch Futterküche, Labor und Quarantäne.

In kleinen Gruppen von maximal zehn Personen tauchen die Teilnehmer*innen 45 Minuten lang in die Arbeitswelt der Aquaristik ein – und betreten dabei Bereiche, die bislang ausschließlich dem Fachpersonal vorbehalten waren.

München, 20.03.2026.

Ein Blick in die verborgene Arbeitswelt.

Wie viel frisst ein Hai? Wer bekommt Knoblauch und warum? Und wie funktioniert eigentlich das „Herz“ eines Großaquariums?

Während der Tour erfahren die Gäste, welcher Bewohner welches Futter erhält und wie aufwendig Vorbereitung, Dokumentation und Qualitätskontrolle sind. Ein Mikroskop macht Plankton sichtbar, bei Wassertests wird selbst Hand angelegt und mithilfe anschaulicher Techniktafeln wird die komplexe Filteranlage erklärt.

In der Quarantäne – normalerweise ein streng geschützter Bereich – können je nach aktueller Situation Neuzugänge oder Nachzuchten beobachtet werden. Den krönenden Abschluss bildet die gemeinsame Fütterung an einem der offenen Becken, bei der beispielsweise Karpfen oder Rochen aus nächster Nähe erlebt werden können.

„Unsere Arbeit findet meist im Verborgenen statt“

Serdar Karagöz, Kurator und Leiter der Aquaristik, freut sich über das neue Format:

„Ich wollte schon immer Gäste mitnehmen und zeigen, was wir hier den ganzen Tag machen. Ein Großteil unserer Arbeit findet hinter den Kulissen statt. Ein*e Mitarbeiter*in ist täglich ausschließlich mit der Futterszubereitung beschäftigt – vom Portionieren über das Verfüttern bis zur Dokumentation. Gleichzeitig brauchen wir handwerkliches Geschick für Beckenbau und -gestaltung, technisches Verständnis für die Filteranlagen und chemische Kenntnisse für stabile Wasserwerte. Und manchmal werden wir sogar zu Geburtshelfer*innen, wenn ein kleiner Hai Hilfe beim Schlüpfen braucht.“

Das SEA LIFE München beherbergt Deutschlands größte Hai-Vielfalt mit 45 Haien aus 18 Arten. Entsprechend sensibel ist der Arbeitsbereich der Aquaristik – ein Grund, warum die Umsetzung der Tour lange als schwierig galt.

Eine Idee wird Wirklichkeit

Seit Jahren existierte der Wunsch, die Arbeit der Aquarist*innen erlebbar zu machen.

General Manager Patrick Verbaast entschied schließlich, das Projekt zum 20. Geburtstag des Hauses zu realisieren.

Das Aquarium wurde 2006 im Münchner Olympiapark eröffnet und feiert am 7. April 2026 sein Jubiläum. Eingebettet in einen begrünten Hügel am Ufer des Olympiasees fügt sich das Gebäude harmonisch in das denkmalgeschützte Ensemble des Olympiapark München ein. Die Umsetzung der Tour erforderte intensive Planung: Sicherheitsauflagen mussten erfüllt, Arbeitsabläufe geschützt und gleichzeitig ein spannendes Besuchererlebnis geschaffen werden. Eine besondere Herausforderung stellte die echte Quarantäne dar – ein Bereich, der bislang ausschließlich Fachkräften zugänglich war. Eine separate „Schau-Quarantäne“ ist aufgrund der baulichen Gegebenheiten nicht möglich.

Sicherheit und Verantwortung

Wer an der Tour teilnimmt, betritt reale Arbeitsbereiche – daher gelten klare Regeln: festes Schuhwerk, abgelegte Garderobe sowie ein striktes Berührungsverbot für Technik, Becken und abgesperrte Bereiche. Eine Fachkraft begleitet die Gruppe jederzeit und beantwortet Fragen rund um Tierpflege und Technik.

Osterferien: Geburtstagsprogramm mit ersten Einblicken

Wer nicht bis Mitte April warten möchte, erhält bereits in den Osterferien erste Einblicke in die Aquaristik. Auf dem Programm stehen eine Birthday-Quest mit der SEA LIFE App „Sea Scan“, Wassertests, das Absaugen eines Wassertanks, spannende Exponate am Forscherwagen sowie Mikroskopieren.

Als besonderes Souvenir wartet auf kleine und große Gäste ein echter Hai-Zahn zum Mit-nach-Hause-Nehmen.

Gekürzte Fassung:

Behind the Scenes im SEA LIFE München: Zum 20. Geburtstag erstmals exklusive Einblicke

München, 18.02.2026. Anlässlich seines 20-jährigen Bestehens öffnet das SEA LIFE München ab dem 13. April 2026 erstmals seine Arbeitsbereiche für Besucher*innen. In einer 45-minütigen Behind the Scenes Tour erhalten Gäste in Kleingruppen von maximal zehn Personen Einblicke in Futterküche, Labor und Quarantäne – Bereiche, die bislang ausschließlich Aquarist*innen vorbehalten waren.

Die Teilnehmer*innen erfahren, wie Futter vorbereitet und dokumentiert wird, beobachten Plankton unter dem Mikroskop und führen selbst einfache Wassertests durch. Auch die komplexe Filtertechnik des Großaquariums wird anschaulich erklärt. Je nach aktueller Situation können in der Quarantäne Neuzugänge oder Nachzuchten zu sehen sein. Ein besonderes Highlight ist die gemeinsame Fütterung an einem der offenen Becken. Dabei lernen die Gäste, worauf es bei einer ausgewogenen Ernährung von Karpfen, Rochen und anderen Tieren ankommt – inklusive überraschender Zutaten wie Erbsen oder Knoblauch. „Ein Großteil unserer Arbeit findet hinter den Kulissen statt“, erklärt Kurator und Aquaristik-Leiter Serdar Karagöz. Neben der Tierpflege seien technisches Verständnis, handwerkliches Geschick und chemisches Know-how gefragt. Das Aquarium beherbergt Deutschlands größte Hai-Vielfalt mit 45 Haien aus 18 Arten.

Die Umsetzung der Tour erforderte umfangreiche Sicherheitsplanungen, da Besucher*innen erstmals die echte Quarantäne betreten. Festes Schuhwerk und klare Verhaltensregeln sind daher Voraussetzung für die Teilnahme.

Wer nicht bis Mitte April warten möchte, erhält bereits in den Osterferien erste Einblicke in die Aquaristik. Auf dem Programm stehen Wassertests, das Absaugen eines Wassertanks, spannende Exponate am Forscherwagen sowie Mikroskopieren. Als besonderes Souvenir wartet auf kleine und große Gäste ein echter Hai-Zahn zum Mit-nach-Hause-Nehmen.

Behind the Scenes - Information:

- Start: 13.4.2026
- Montag – Freitag außerhalb der Bayerischen Ferien jeweils um 13:15 Uhr und um 16:15 Uhr
- Inklusive sind das Tagesticket für den individuellen Rundgang durch die Ausstellung, anschließende geführte Tour hinter die Kulissen mit interaktiven Elementen, eine Fütterung, ein Schlüsselband als Erinnerung
- Altersempfehlung: 6-99 Jahre
- Die Tour ist nicht barrierefrei

Mehr Infos und Buchung: unter www.sealife.de/muenchen

Bilder zur Tour und zum Osterprogramm:



1. Wie hält man die 850.000 Liter Wasser in den Becken schön sauber?



2. Der Olympiapark steht seit 1998 unter Ensembleschutz und das SEA LIFE München liegt idyllisch eingebettet im grünen Hügel am Olympiasee.



3. Mit einem Salinometer bestimmen die Tour-Teilnehmer selbst einmal den Salzgehalt einer Lösung und versuchen, die perfekte Mischung für ein Aquarium herzustellen.



4. Mit etwas Glück gibt es auch den neuen Nachwuchs in der Quarantäne zu bestaunen.



5. Serdar Karagöz ist Kurator im SEA LIFE München. Neben Kälteresistenz muss er viele Begabungen wie handwerkliches Geschick oder chemisches und physikalisches Verständnis mitbringen.



6. Am Ende der Behind the Scenes Tour dürfen die Gäste sogar selbst füttern.



7. Beim Osterferienprogramm können Gäste das Absaugen üben – natürlich trockenen Fußes



8. Spannende Exponate wie ein echtes Hai-Gebiss gibt es zum Geburtstagsprogramm in der Abenteuerbuchstube zu bewundern.



9. Auf Fütterungen dürfen Besucher*innen sich auch während der Osterferien freuen. Wer selbst einmal füttern möchte, sollte sich schnell einen Platz bei den Behind the Scenes Touren sichern.

Pressekontakt:

SEA LIFE München

Willi-Daume-Platz 1

80809 München

Ansprechpartnerin: Susanne Duda

Susanne.Duda@sealife.de

Tel.: +49 (0)89 2620596-06

Hinweise für die Redaktion:**Über SEA LIFE und SEA LIFE Trust**

SEA LIFE ist mit mehr als 50 Standorten die weltweit größte Aquarienkette. In Deutschland bieten sechs Standorte faszinierende Einblicke in die artenreiche Unterwasserwelt: Konstanz, Hannover, Oberhausen, München, Speyer und Timmendorfer Strand. Jeder Standort zeigt zwischen 30 und 50 Becken, die vom hüfthohen Rochenbecken bis zum säulenartigen Standaquarium mit Mikroskopeffekt sehr unterschiedlich sind. Als Highlight führt an jedem Standort ein gläserner Tunnel mitten durch das Ozeanbecken.

Die Vision von SEA LIFE sind gesunde und artenreiche Meere. Hierzu kooperiert SEA LIFE mit der Partner-Organisation SEA LIFE Trust. Zusammen unterstützen sie weltweite Projekte zur Realisierung dieser Vision und setzen sich aktiv für den Meeresschutz ein. Der SEA LIFE Trust betreibt darüber hinaus verschiedene Schutzgebiete und Schutzstationen, darunter die weltweit erste Schutzstation für Belugas auf Island. Weitere Informationen unter www.sealifetrust.org.

SEA LIFE ist Teil der Merlin Entertainments Group. Über Merlin Entertainments

Merlin Entertainments ist ein weltweit führender Anbieter von standortbasierter Familienunterhaltung mit einem breit gefächerten Portfolio von Themenparks, Indoor-Attraktionen und LEGOLAND® Resorts in Großbritannien, den USA, Westeuropa, China und im asiatisch-pazifischen Raum. Mit dem Schaffen von Erlebnissen, begrüßt Merlin jährlich mehr als 62 Millionen Gäste in über 20 Ländern weltweit. Als Experte darin, weltberühmte Unterhaltungsmarken zum Leben zu erwecken, arbeitet Merlin mit Partnern wie der LEGO® Group, Sony Pictures Entertainment, Peppa Pig, DreamWorks und Ferrari zusammen. So entstehen Reiseziele, an denen die Gäste in eine breite Palette von Welten, Erlebnissen und Lernerfahrungen eintauchen können.

Weitere Informationen finden Sie unter www.merlinentertainments.biz